

# Eviction Songs

## Keine Wohnungsnot mehr! (1873)

von / by August Eduard Moritz Conradi  
gesungen von / sung by Ludwig Obst und / and  
Angela Wingerath

Jüngst traf einen Freund  
ich und fragt' "alter Sohn, /  
nun sage, hast Du eine  
Wohnung denn schon?" /  
Da rief er voll Freude: "Mein  
Leiden ist aus, / ich habe  
'ne Wohnung, ich bin schön  
heraus!" / Ein Stadtbahn-  
wagon auf 'nem Bahnhof  
steht leer. / Da hat er doch  
nun keine Wohnungsnot  
mehr!

Der Magistrat hätt' sich  
erbarnt jüngst, ich träumt, /  
der hätt' zu Logie uns das  
Rathaus geräumt. / Auch den  
Ratskeller stellt er zur Dispo-  
sition, / und hundert Familien,  
die wohnen drin schon. /  
Auch gäb' man's Aquarium  
und's Herrenhaus her. /  
Da hätten wir gleich keine  
Wohnungsnot mehr!

Ganz harmlose Dinge berühr'  
ich hier nur, / man darf ja  
nicht schlagen heut über die  
Schnur. / Denn wenn ich's  
riskierte, dann weiß ich  
genau, / es käme ein Schutz-  
mann daher, noch so blau. /  
Der brächt' in's Gefängnis  
ihn ohne Verhör. / Da hätte er  
auch keine Wohnungsnot  
mehr!

## Investor's Swing

von / by Anna Clementi und / and Allegra Solitude

Die Lyrics basieren auf dem Originaltext der  
Deutsche Wohnen SE, eine börsennotierte deut-  
sche Wohnungsgesellschaft mit Sitz in Berlin.  
Das Unternehmen besitzt etwa 155.400 Wohnun-  
gen (davon 114.200 in Berlin) und 2.900 Gewerbe-  
immobilien.

The lyrics are based on the original text of  
Deutsche Wohnen SE, a listed German housing  
company based in Berlin. The company owns  
about 155,400 apartments (including 114,200 in  
Berlin) and 2,900 commercial properties.

Hier wohnt Leben. Hier wohnt  
Leben. Hier wohnt Leben.

Denn Wohnen ist das Thema  
der Stunde. / Auch im  
Wahljahr 2021 wird es darum  
gehen,

wie die vielfältigen Heraus-  
forderungen / auf dem  
Wohnungsmarkt zu bewälti-  
gen sind.

Die Deutsche Wohnen hat  
sich bereits in der Vergangen-  
heit / mit eigenen Lösungen  
für einen fairen Wohnungs-  
markt / in die öffentliche  
Diskussion eingebracht. /  
Jedoch können Teile der  
Öffentlichkeit die Deutsche  
Wohnen noch nicht ein-  
ordnen oder stehen ihr als  
großem, privaten Wohnungs-  
unternehmen skeptisch  
gegenüber.

Unsere Botschaft: Wir arbei-  
ten bereits heute an der  
Stadt von morgen: / Sozial,  
nachhaltig und voller  
Lebensqualität.

Sozial, nachhaltig und voller  
Lebensqualität. Sozial, nach-  
haltig und voller Lebens-  
qualität.

Hier wohnt Leben. Hier wohnt  
Leben. Hier wohnt Leben.  
Deutsche Wohnen über  
Alles. Deutsche Wohnen  
über Alles. Deutsche  
Wohnen über Alles.

Unsere Immobilienportfolios  
/ liegen in den wachstums-  
starken und attraktiven /  
Metropolregionen und  
Ballungsräumen Deutsch-  
lands, / in die es die Men-  
schen zieht. / Neben guten  
Lagen bieten wir unseren  
Kunden / sehr vielfältige  
Quartiere an. / Von der klei-  
nen denkmalgeschützten  
Gartensiedlung, / bis  
zur modernen Großsiedlung.

Architektonisch betrachtet  
schlägt unser Portfolio /  
einen weiten Bogen von  
Siedlungen der klassischen  
Moderne, / über Altbauten  
bis hin zu Großwohnsiedlun-  
gen und Neubauten

In unserem Besitz befinden  
sich auch / vier als Unesco-  
Welterbe anerkannte  
Baudenkmäler: / Die Huf-  
eisensiedlung, die Weiße  
Stadt, die Wohnstadt Carl  
Legien / und die Ring-  
siedlung Siemensstadt /  
Alle in Berlin

We just want the best for you.  
We want just the best for you.

Das möchten wir ändern.  
Das möchten wir ändern.  
Das möchten wir ändern.

Mit hier wohnt Leben greifen  
wir Herzenthemata auf,  
die unsere tägliche Arbeit  
maßgeblich prägen.

Unsere Botschaft: Wir arbei-  
ten bereits heute an der  
Stadt von morgen: / Sozial,  
nachhaltig und voller Lebens-  
qualität. Sozial, nachhaltig  
und voller Lebensqualität.

Es ist eine Frage der Zeit.  
Es ist eine Frage der Zeit.  
Es ist eine Frage der Zeit. /  
Es ist eine Frage der Zeit.  
Es ist eine Frage der Zeit.  
Es ist eine Frage der Zeit.  
Es ist eine Frage der Zeit.

Propaganda. Propaganda.  
Propaganda. Propaganda.  
Propaganda / Propaganda.  
Propaganda. Propaganda.  
Propaganda. Propaganda

We want just the best for you.  
We will evict you. We want  
just the best for you. We will  
evict you. We want just the  
best for you. We will evict  
you. We want just the best for  
you. We will evict you.

## Easy Come, Easy Go

von / by Rosa Mercedes

You're the sun and I'm the  
snow / And from up high you  
watch us scramble / I resign  
to what I know / Easy come  
and easy go / All I love is a  
thriving tangle / And life will  
flow to where it has a home /  
A home, it's so easy come  
and easy go / A fragile web /  
Free spirit / Knowing names  
of neighbours / Local papers  
/ Doing things all for free /  
All for memories / Honey  
bees / Kind eyes / Grassroots  
of green devotion / A chance  
to speak and to be heard /  
It's easy come and easy go

## Einziehen

von / by Schwund

Einer zieht ein, einer zieht aus.  
Einer zieht rein, einer zieht  
raus. / Einer zieht um, einer  
zieht weg. Einer zieht ein,  
einer zieht aus. / Einer zieht  
ein, einer zieht aus. Einer  
zieht rein, einer zieht raus. /  
Einer zieht um, einer zieht  
weg. Einer zieht ein, einer  
zieht aus. / Einer zieht ein,  
einer zieht aus. / Kann ich  
hier bitte einziehen? Kann ich  
hier bitte einziehen? / Kann  
ich hier bitte einziehen? Kann  
ich hier bitte einziehen? /  
Kann ich hier bitte...? / Kann  
ich hier bitte einziehen? Kann  
ich hier bitte einziehen? /  
Kann ich hier bitte einziehen?  
Kann ich hier bitte einziehen?  
/ Kann ich hier bitte ein-  
ziehen? / Einer zieht ein, einer  
zieht aus. Einer zieht rein,  
einer zieht raus. / Einer zieht  
um, einer zieht weg. Einer  
zieht ein, einer zieht aus. /  
Einer zieht ein, einer zieht aus.  
Einer zieht rein, einer zieht  
raus. / Einer zieht um, einer  
zieht weg. Einer zieht ein,  
einer zieht aus. / Kann ich hier  
bitte einziehen? Kann ich  
hier bitte einziehen? / Kann  
ich hier bitte einziehen?  
Kann ich hier bitte einziehen?  
/ Kann ich hier bitte... aus-  
zieh!

# A Study of Moisture

von / by Leah Buckareff und / and Aidan Baker

Luftfeuchtigkeit – Es bleibt schon unklar, auf welche Grundlage die Kläger den geltend gemachten Anspruch auf eine relative Luftfeuchtigkeit von unter 60% stützen möchten, zumal die Luftfeuchtigkeit ganz maßgeblich ihnen selbst (waschen, kochen, etc.) bzw. deren Lüftungsverhalten abhängt.

# Rest in Punk

von / by Paul Geigerzähler

Ich kann nicht sagen ob ihm das Lied gefällt / ich muss es trotzdem schreiben / er ist verschwunden von dieser Welt / und wir – wir werden hier bleiben

Er hat soviel geschaffen von dem / was heute selbstverständlich ist / Anarchocrustpunk in der Köpi / trotz all dem widrigen Mist / schon in der hintersten Zone / hat er alles dafür gegeben / das Wirren um die Zukunft / wird er nicht mehr erleben

und beim Organisier'n / oder wenn alles brannte / bevor ich das Wort PUNK überhaupt aussprechen konnte / war er schon eine Konstante / es fällt mir nicht leicht zu begreifen / das er nicht mehr ist / doch da bleibt so viel / das niemand vergisst!

Die Erde soll ihm leicht sein! / Die Erde soll ihm leicht sein!

Ich kann nicht sagen ob ihm das Lied gefiele / und hab's trotzdem geschrieben / da sind doch noch'n paar gemeinsame Ziele / und die – die sind geblieben...

Köpi, Köpi, Köpi – Viva, Viva, Viva... / LET'S MAKE PUNK A THREAT AGAIN!

# Berlin (Wonderland)

von / by The Inserts  
Liedtext von / Lyrics by Elli, © The Inserts

Du hast so vieles schon mit angesehen / und musstest wieder neu auferstehen! / Du hast geliebt und gehasst in wilden Exzessen, / verrückt und verrückt, lüstern im Rausch...

Du hast schon so viel mitgemacht, / auseinander gerissen- zusammen gepappt / doch du bist immer wieder aufgestanden...

In deinen Ruinen haben wir uns eingerichtet / mit viel Liebe und verrückten Ideen, / Utopien geträumt und sogar gelebt

Ein Dorn im Auge des Establishments / Sand im Getriebe des Großkapitals / So wollten wir sein in Berlin, Berlin Wonderland

Dein Sexappeal strahlt in die ganze Welt, / von Leuten geschaffen, die jetzt keiner mehr da will! / Du zogst sie magisch an, wie Motten in dein Licht / Du Schmuttelkind, du Kellerkind...

Berlin – ich vermisse dich!

Was mal charmant und reizend war, / das ist fast alles gar nicht mehr da! / Potse, Friedel, Liebig, Syndikat... / geräumt, verschachtet vom Senat!

Berlin – bist du noch meine Stadt?

Bist du noch immer meine Stadt? / Gewaschen, gekämmt, gebügelt und glatt! / Wenn ihr euch da mal nicht verspekuliert habt! / So schnell geben wir keinen Fußbreit ab!

Berlin – du bist doch unsere Stadt!

# Schwarzer Montag

von / by Arurmukha (Marc Weiser und / and Jurgen Hendlmeier)

Schwarzer Montag is a title from the re-released album that Marc Weiser and Jurgen Hendlmeier, aka Arurmukha, dedicate to the eviction of 13 squatted houses on Mainzer Strasse in Berlin-Friedrichshain in November 1990.

On November 14 1990 13 squats on Mainzer Straße in Berlin-Friedrichshain were cleared by the police. With 4000 officers deployed and involving armoured vehicles, helicopters, and water cannons, the violent confrontation was the biggest police operation in Berlin's post-war history. Today, it is deemed to be the last big "battle" of left-wing squatters in Germany.

Schwarzer Montag ist ein Titel des wiederveröffentlichten Albums, das Marc Weiser und Jurgen Hendlmeier alias Arurmukha der Räumung von 13 besetzten Häusern in der Mainzer Straße in Berlin-Friedrichshain im November 1990 widmen.

Am 14. November 1990 wurden 13 besetzte Häuser in der Mainzer Straße in Berlin-Friedrichshain von der Polizei geräumt. Die gewaltsame Auseinandersetzung war mit 4000 eingesetzten Beamten und dem Einsatz von gepanzerten Fahrzeugen, Hubschraubern und Wasserwerfern der größte Polizeieinsatz in der Nachkriegsgeschichte Berlins. Heute gilt sie als die letzte große "Schlacht" linker Hausbesetzer in Deutschland.

Zorka Wollny: *Eviction Songs*

mit / with Arurmukha, Nadja, Schwund, The Inserts, Geigerzaehler, Rosa Mercedes Skulpturenpark Berlin-Zentrum, Berlin 2021

In Auftrag gegeben und produziert durch / commissioned and produced by Zentrum für Kunst und Urbanistik Berlin

Koordination / coordination: Kati Simon